



I - Sport, Kultur, Fremdenverkehr

Vergabe der Sportfördermittel

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur	Ö	22.04.2010	Entscheidung

Beschlussentwurf:

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht werden die diesjährigen Fördermittel von 4.160,00 € sowie eine Restspende von 183,12 € wie folgt verwendet:

- | | |
|--|------------|
| 1. WIP-Olympiade am 11.07.2010 | 2.100,00 € |
| 2. Stadtlauf am 17.09.2010 | 1.500,00 € |
| 3. Stadtsportverband zur Förderung von Sportvereinen | 743,12 € |

Finanzielle Auswirkungen:

Im diesjährigen Haushaltsplan (Seite II 226/227) sind auf dem Produkt 1.08.01 allgemeine Projektfördermittel für den Sportbereich nur noch in Höhe von 4.160,00 € bereitgestellt.

Spendenmittel der KSK fließen bekanntlich nicht. Allerdings steht aus dem Vorjahr noch ein geringer Spendenbetrag von 183,12 € (nicht ausgegebene Mittel für den kleinen Stadtverkehr) zur Verfügung, so dass insgesamt 4.343,12 € zu verteilen sind.

Demografische Auswirkungen:

Keine direkten demografischen Auswirkungen.

Begründung:

Die Mitglieder des Rates wurden in der Sitzung am 22.09.2009, die Mitglieder des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur in der Sitzung am 29.09.2009 darüber informiert, dass es in 2010 keine zu verteilende Spende der Kreissparkasse Köln geben wird. Alle davon betroffenen sozialen, kulturellen und gemeinnützigen Institutionen wurden von der Verwaltung in einem persönlichen Anschreiben informiert. Außerdem erfolgte eine entsprechende Information auf der städtischen

homepage.

Wie wichtig diese Information der Spendenempfänger war, zeigt allein schon die Tatsache, dass in diesem Jahr nur noch Sportfördermittel in Höhe von 4.160,00 € frei vergeben werden können. Im vergangenen Jahr waren dies 13.242,88 €, die 2009 wie folgt verwendet wurden:

1. WIP-Olympiade am 30.08.2009	2.100,00 €
2. Stadtlauf am 18.09.2009	2.000,00 €
3. WupperRun am 16.05.2009	642,88 €
4. Stadtsportverband zur Förderung von Sportvereinen	8.500,00 €

Insofern müssen in diesem Jahr deutliche Abstriche in der Förderung gemacht werden. Die Verwaltung schlägt dazu folgendes Vorgehen vor:

WIP-Olympiade

Das aus dem Stadtmarketing entwickelte jährliche Sportprojekt ist in den vergangenen Jahren mit jeweils 2.100,00 € gefördert worden. Auch unter Berücksichtigung der knapper gewordenen Mittel hält die Verwaltung es für sinnvoll, es bei dieser Förderung zu belassen. Bei der WIP-Olympiade werden bekanntlich keine Startgelder erhoben, so dass insofern auch keine (teilweise) Refinanzierung erfolgt. Im übrigen wird die WIP-Olympiade künftig nur noch alle 2 Jahre ausgetragen, so dass die nächste Förderung erst im Jahr 2012 ansteht.

Stadtlauf

Seit 2005 findet der Stadtlauf am Freitagabend vor dem Wipperfürther Stadtfest statt, und zwar mit jährlich steigenden Starterzahlen. Diese haben seit 2005 erheblich zugenommen, wodurch natürlich auch entsprechende Kostensteigerungen bedingt sind. Bis einschließlich 2008 wurden jeweils 1.500,00 € für den Stadtlauf gebunden. Im Jahre 2009 konnte aufgrund der finanziellen Situation ein Betrag von 2.000,00 € für den Stadtlauf gezahlt werden. Dies ist in Anbetracht der knappen Mittel nicht mehr möglich. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den Zuschuss auf den bis einschließlich 2008 gezahlten Betrag von 1.500,00 € zu kürzen. Im Gegensatz zur WIP-Olympiade werden beim Stadtlauf Startgelder erhoben. Insofern könnten die Veranstalter bei einer Finanzierungslücke durchaus die Startgelder geringfügig erhöhen.

Wupper-Run

Der am 16.05.2009 ausgetragene Wupper-Run soll künftig voraussichtlich alle 2 Jahre veranstaltet werden, somit erst wieder im Jahre 2011.

Stadtsportverband

In der Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur am 19.11.2008 wurde unter TOP 1.11.1 einstimmig der Beschluss gefasst, ab 2009 die allgemeinen und nicht zweckgebundenen Sportfördermittel in *voller* Höhe an den Stadtsportverband zur Projektförderung von Vereinen weiter zu leiten. Diese bewährte Regelung soll auch in Anbetracht der immer knapper werdenden Mittel beibehalten werden. Der auf den Stadtsportverband entfallende Zuschussbetrag ist in diesem Jahr relativ gering. Wie der Anlage zu TOP 1.9.1 zu entnehmen ist, stehen allerdings aus dem Vorjahr noch Restmittel in Höhe von 5.781,57 € zur weiteren sportlichen Förderung zur Verfügung, so dass zumindest in 2010 auch ohne die Spende der KSK noch eine

gewisse sinnvolle Sportförderung erfolgen kann.